

# **Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichts**

**Amtliche Sammlung**

*147. Band, Jahr 2021, IV. Teil, 3. Heft*

Strafrecht

# **Arrêts du Tribunal Fédéral Suisse**

**Recueil officiel**

*147<sup>e</sup> volume, année 2021, partie IV, 3<sup>e</sup> fascicule*

Droit pénal

# **Decisioni del Tribunale federale svizzero**

**Raccolta ufficiale**

*Volume 147, anno 2021, parte IV, fascicolo 3*

Diritto penale

# Inhaltsverzeichnis — Table des matières — Sommario

Seite

- I. Strafgesetzbuch — Code pénal — Codice penale  
Siehe S. 145, 176 — Voir p. 145, 176 — Vedi pagg. 145, 176
- II. Strafprozessrecht — Procédure pénale — Procedura penale
14. Beginn der Beschwerdefrist gegen Kontensperren nach  
Aufhebung einer Stillschweigeverpflichtung an die Bank... 137
15. Überprüfung eines Beschlusses, welcher den Zugang von  
Gerichtsberichterstatern zu einer unter Ausschluss der Öff-  
fentlichkeit geführten Verhandlung unter der Strafandro-  
hung des Art. 292 StGB nur bedingt zulässt; Verhältnis-  
mässigkeit des Eingriffs in das Recht auf freie Meinungs-  
äusserung..... 145
16. Unzulässigkeit eines Schuldspruchs aufgrund eines im Be-  
rufungsverfahren erweiterten Anklagesachverhalts..... 167  
Siehe auch S. 188 — Voir aussi p. 188 — Vedi anche pag. 188
- III. Betäubungsmittel — Stupéfiants — Stupefacenti
17. Qualifizierte Widerhandlung gegen das Betäubungsmittel-  
gesetz durch gewerbsmässigen Handel..... 176
- IV. Sektorielle Abkommen Schweiz-EU — Accords sectoriels Suisse-UE — Accordi settoriali Svizzera-UE
18. Datum des Inkrafttretens des Übereinkommens über die  
Auslieferung zwischen den Mitgliedstaaten der Europä-  
ischen Union..... 182
- V. Staatsverträge — Traités internationaux — Accordi internazionali  
Siehe S. 182 — Voir p. 182 — Vedi pag. 182
- VI. Verfassungsmässige Rechte — Droits constitutionnels — Diritti costituzionali  
*Meinungs- und Informationsfreiheit/Liberté d'opinion et d'information/Libertà d'opinione e d'informazione*  
Siehe S. 145 — Voir p. 145 — Vedi pag. 145  
*Medienfreiheit/Liberté des médias/Libertà dei media*  
Siehe S. 145 — Voir p. 145 — Vedi pag. 145

drohen dem Betroffenen erhebliche prozessuale Rechtsnachteile. Diese ergeben sich daraus, dass er seine Parteirechte im Verfahren gegen die Mitbeschuldigten verliert. Denn es besteht kein gesetzlicher Anspruch auf Teilnahme an den Einvernahmen der anderen beschuldigten Personen und an den weiteren Beweiserhebungen im getrennt geführten Strafverfahren (Art. 147 Abs. 1 StPO e contrario; BGE 140 IV 172 E. 1.2.3 S. 176).

**1.3.5** Angesichts dieser erheblichen prozessualen Rechtsnachteile und vor dem Hintergrund der in E. 1.3.3 hiervoor zitierten Rechtsprechung, die auch dem Gesichtspunkt der Prozessökonomie Rechnung trägt, ist angezeigt, die beschuldigte Person bei Verfahrenstrennungen (bzw. der Verweigerung einer Verfahrensvereinigung) nicht auf die Anfechtbarkeit des Endentscheids zu verweisen, sondern grundsätzlich einen drohenden, nicht wieder gutzumachenden Nachteil zu bejahen (zit. Urteil 1B\_230/2019 E. 1.5.4).

**1.4** Ob sich der Verlust der Parteirechte im konkreten Fall für den Betroffenen tatsächlich nachteilig auswirken kann oder ausnahmsweise kein nicht wieder gutzumachender Nachteil droht, ist eine Frage, die sowohl für die Zulässigkeit der Beschwerde als auch für deren Begründetheit von Bedeutung ist. Derartige sogenannt doppelrelevante Tatsachen werden grundsätzlich im Rahmen der Begründetheit geprüft (zum Grundsatz: BGE 145 II 153 E. 1.4 S. 156; zur Ausnahme: BGE 144 II 184 E. 1.3 S. 187 f.; je mit Hinweisen). Für die Zulässigkeit reicht aus, wenn sie schlüssig behauptet werden bzw. mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit vorliegen (BGE 145 II 153 E. 1.4 S. 156; Urteil 6B\_1324/2018 vom 22. März 2019 E. 4.3; je mit Hinweisen). Diese Voraussetzung ist im vorliegenden Fall gegeben: Insbesondere hat der Beschwerdeführer in nachvollziehbarer Weise auf den engen zeitlichen, örtlichen und inhaltlichen Zusammenhang der gegen ihn und den Mitbeschuldigten erhobenen Vorwürfe hingewiesen. Die Sachurteilsvoraussetzung von Art. 93 Abs. 1 lit. a BGG erweist sich damit als erfüllt.

**1.5** Die weiteren Sachurteilsvoraussetzungen geben zu keinen Bemerkungen Anlass. Auf die Beschwerde ist somit einzutreten.

*Einschränkungen von Grundrechten/Restrictions des droits fondamentaux/Limiti dei diritti fondamentali*

Siehe S. 145 — Voir p. 145 — Vedi pag. 145

VII. Konventionsgarantien — Garanties conventionnelles —  
Garanzie convenzionali

Siehe S. 145 — Voir p. 145 — Vedi pag. 145

VIII. Verfahren vor dem Bundesgericht — Procédure devant le  
Tribunal fédéral — Procedura davanti al Tribunale federa-  
rale

19. Eintretensfrage bei Trennung von Strafverfahren..... 188

09.09.2021